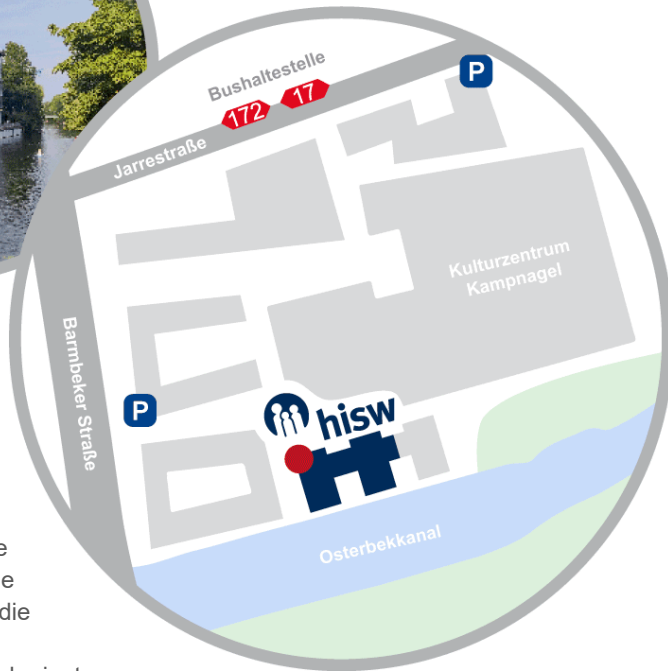


Veranstaltungsort

hisw Hamburg
Barmbeker Straße 4

Workshop / DGSF Fachtag



Das **hisw** ist gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen.

Mit dem **hvv** erreichen Sie uns über die Bushaltestelle „Jarrestraße“, dort halten die Buslinien 17 und 172.

Die Haltestelle ist ca. 3 Gehminuten von uns entfernt.

Bei der Anreise mit **Auto** finden Sie im Parkhaus Kampnagel einen Parkplatz (kostenpflichtig).

Die Einfahrten sind hier eingezeichnet und vor Ort auch gut ausgeschildert.

Neurodivergenz aus systemischer Sicht – Haltung, Verständnis und wirksame Beratung 2607-1531 (Juli 2026)

Neurodivergenz beschreibt die Vielfalt menschlicher Wahrnehmungs-, Denk- und Emotionsverarbeitungsweisen, etwa bei Autismus, ADHS oder Hochsensibilität. Systemisch betrachtet entsteht das, was wir als „auffällig“ erleben, nicht im Individuum allein, sondern im Zusammenspiel der beteiligten Systeme: Familie, Team, Institution, Gesellschaft.

Dieses zweitägige Seminar lädt dazu ein, Neurodivergenz als Beziehungsphänomen zu verstehen – nicht als Störung, sondern als Ausdruck unterschiedlicher neuronaler Verknüpfungen und kultureller Deutungen. Dabei geht es sowohl um fachliches Wissen als auch um die systemische Haltung im Umgang mit neurodivergenten Menschen.



hisw
Barmbeker Straße 4
22303 Hamburg

040 – 677 99 91
info@hisw.de
www.hisw.de



hisw
Barmbeker Straße 4
22303 Hamburg

040 – 677 99 91
info@hisw.de
www.hisw.de

Leitung

Timo Warnholz

- Sozialfachwirt
- Therapeutische Fachkraft für Autismus
- Traumapädagoge/Traumafachberater
- Systemisch-lösungsorientierter Coach



Zielgruppe

Eingeladen sind systemisch beratende, therapeutische und pädagogische Fachkräfte, die neurodivergente Menschen begleiten und ihre Professionalität durch ein vertieftes Verständnis von Wahrnehmung, Beziehung und Haltung erweitern möchten.

Inhalt

Gemeinsam beschäftigen wir uns mit Fragen wie:

Welche systemischen Grundannahmen helfen, neurodivergente Muster und Dynamiken wirklich zu verstehen?

Welche Beratungstechniken fördern Verbindung, Sicherheit und Regulation, und welche können bei eingeschränkter Empathie- oder Perspektivübernahmefähigkeit kontraproduktiv wirken?

Wie gelingt es, Komplexität anzuerkennen, ohne zu pathologisieren und gleichzeitig Orientierung zu geben?

Wie können wir unsere Sprache, Resonanz und Haltung so gestalten, dass sie neurosensibel wirken?

Methodik:

Die Teilnehmenden erhalten theoretische Impulse, Fallbeispiele, methodische Übungen und Zeit zur Selbstreflexion. Ziel ist ein vertieftes Verständnis dafür, wie systemisches Arbeiten neurodivergente Systeme stärkt, ohne sie anpassen zu wollen.

Termin

Termine: 01. - 02.07.2026

Zeitraum: 9:00 - 16:00 Uhr (Tag 1)

9:00 - 17:45 Uhr (Tag 2)

Der Workshop/Fachtag umfasst 16 UE
Teilnehmer*innen: max. 20

Kosten

Die Gesamtkosten belaufen sich auf **€ 352,00**.

Für DGsf-Mitglieder **€ 332,00**

Frühbucher Preis **€ 314,00** (bis 90 Tage vor Kursstart)

Eine hisw Teilnahmebescheinigung ist im Betrag enthalten,

Es gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt über das Buchungsformular auf unserer Website www.hisw.de und ist damit verbindlich.

Bei Anmeldung ist eine erste Rate in Höhe von € 30,00 sofort fällig.
Der Restbetrag ist bis zum Kursbeginn zu entrichten.